Baukostenplanung

- Kostenermittlungen
- Kostenkontrolle
- Kostensteuerung
- Haftung bei der Kostenplanung
- 4. Auflage

Inhalt

Teil A	Einführung	1				
	1. Retrospektive					
	 Ausgangslage Baukosten im öffentlichen Interesse Baukostenentwicklung und Kostensteuerungsmöglichkeiten . 	3 3 4				
	2.3 Anspruch des Bauherrn auf Kostensicherheit	5				
	2.4 Standard in Kostenermittlungen2.5 Konkurrenz durch Generalübernehmer und General-	6				
	unternehmer 2.6 Abgrenzung zur Projektsteuerung	6 7				
	3. Perspektiven	8				
	3.1 Vertragliche Vereinbarungen	8				
	3.2 Fachleute im Architekturbüro	10				
	3.3 Voraussetzungen für den Kostenplaner	11				
Teil B	Begriffe und Grundsätze	13				
	1. Die DIN 276 in der Fassung vom Dezember 2008 bzw. vom					
	November 2006 im Überblick	13				
	1.1 Allgemeines	13				
	1.2 Geltungsbereich	13				
	2. Kosten im Bauwesen	14				
	3. Kostenplanung	15				
	3.1 Grundlagen	15				
	3.2 Maximalprinzip	16				
	3.3 Minimalprinzip 3.4 Interaktiver Planungsprozess	16 17				
	3.5 Lücken bei Kostenermittlungen	17				
	4. Kostenvorgabe	17				
	4.1 Grundlagen	17				
	4.2 Arten der Kostenvorgaben	18				
	4.3 Vereinbarung von Kostenvorgaben	20				
	5. Kostenermittlung	21				
	5.1 Kostenrahmen	21				
	5.2 Kostenschätzung	22				
	5.3 Kostenberechnung	22				
	5.4 Kostenanschlag	22				
	5.5 Kostenfeststellung	23				
	5.6 Nachträge als Bestandteil von Kostenermittlungen5.7 Nicht genormte Kostenermittlungen	23 25				
	5.8 Genormte Grundsätze für Kostenermittlungen	25				
	5.5 55.16111to Grandoatzo idi Moderni ilitaligen	20				

	5.8.1	Zweck	25	
	5.8.2	Darstellung und Vollständigkeit	26	
	5.8.3	Grundlagen und Erläuterungen	29	
	5.8.4	Kostenermittlung bei Bauabschnitten	32	
	5.8.5	Bauprojekte im Bestand	33	
	5.8.6	Vorhandene Bausubstanz und wiederverwendete		
		Teile	34	
	5.8.7	Eigenleistungen	35	
	5.8.8	Besondere Kosten	35	
		Kostenrisiken	36	
	5.8.10	Kostenstand und Kostenprognose	38	
		Umsatzsteuer	41	
5.9	Nichtge	enormte Grundsätze für Kostenermittlungen	42	
	5.9.1	_	42	
	5.9.2	Sicherheiten, Rücklagen, Unvorhergesehenes	42	
	5.9.3	Zeitpunkt innerhalb der Leistungsphasen	43	
5.10		eitungstiefe von Kostenermittlungen	44	
	5.10.1	Grundlagen	44	
	5.10.2	Kostenrahmen	45	
	5.10.3	Kostenschätzung	46	
	5.10.4	Kostenberechnung	48	
		Kostenanschlag	51	
	5.10.6	Kostenfeststellung	53	
	5.10.7	Kritik an Mindestgliederungstiefen der		
		DIN 276/12.2008	53	
	5.10.8	Mindestgliederung für die Honorarberechnungen	54	
5.11	Kosten	ermittlungsverfahren	57	
	5.11.1	Einteilung und allgemeiner Überblick	57	
	5.11.2	Planungsorientierte Einwertverfahren	58	
	5.11.3	Planungsorientierte Mehrwertverfahren	60	
	5.11.4	Vergleich: Einwertverfahren / Elementverfahren	70	
	5.11.5	Ausführungsorientierte Verfahren	73	
	5.11.6	Mischverfahren	75	
	5.11.7	Statistische Verfahren	77	
5.12	Abhän	gigkeitsfaktoren und Ausgleich von Abweichungen	78	
5.13 k	Kostena	bweichungen und Toleranzrahmen	79	
		Grundlagen	79	
	5.13.2	Toleranzrahmen	81	
	5.13.3	Kostenabweichungen durch allgemeine Preis-		
		steigerungen	84	
	5.13.4	Vom Bauherrn verursachte Kostenabweichungen	84	
	5.13.5	Von Planern verursachte Kostenabweichungen	85	
	5.13.6	Im Projektverlauf sich ergebende Kosten-		
		abweichungen	87	
Koste	nkontro	lle und Kostensteuerung	88	
6.1		6.1 Definition Kostenkontrolle		

6.

					Inhalt	
		6.2 6.3 6.4 6.5 6.6	Zweck Grunds Dokum		90 92 92 95 96	
	7		nkennw		98	
	٠.	7.1			98	
		7.2		von Kostenkennwerten	99	
		7.3		g von Kostenkennwerten	100	
				Eigene Kostenkennwerte Veröffentlichte Kostenkennwerte	100 101	
				Gemittelte Kostenkennwerte	101	
			7.3.4	Ermittlung mit Leistungspositionen	103	
		7.4 In		ng von Kosten und Kostenkennwerten	106	
				Grundlagen Veröffentlichte Baupreisindizes	106 108	
				Indexierungsverfahren	109	
			7.4.4	Regionalfaktoren, nationale Unterschiede	110	
			7.4.5		111	
			engliede	-	112 113	
	9. Kostengruppen					
	10.Gesamtkosten					
	11. Bauwerkskosten					
	12	.Begri	ffe auße	erhalb der DIN 276	114	
TeilC	Kostengliederung und Kostengruppen					
	1.		-	en der DIN 276 in der Anwendung	117	
		1.1		nsicherheit durch die neueren Fassungen der DIN 276.	117 117	
		1.2 1.3		76 in den Leistungsbildern der HOAI76 als Grundlage für die Ermittlung der anrechenbaren	117	
			Koster		119	
	2.	Planu	ıngsorie	entierte Kostengliederung	119	
	3.	Konv	ertierun	g der Neufassungen der DIN 276 in DIN 276/04.1981 .	121	
	4.	Koste	engliede	rung	125	
		4.1		Gliederungsebene	125	
		4.2	∠weite 4.2.1	Gliederungsebene nach DIN 276/11.2006 Grundstück, Herrichten und Erschließen	126 126	
				Bauwerkskosten	127	
				Außenanlagen	129	
			4.2.4	Leistungen bei Bestandsgebäuden und-anlagen	130	
			4.2.5 4.2.6	Ausstattung und Kunstwerke Baunebenkosten	131 132	
	5	Koste		enzuordnung	133	
	٠.		g. ~~P			

	5. 5. 5.	2 Koster3 Koster	nzuordnung nach DIN 276/04.1981 nzuordnung nach DIN 276/12.2008 – Kommentierung	133 134
		der Ko	ostengruppen	134
	6. Aı	usführungs	orientierte Gliederung der Kosten	195
Teil D	Leist	ungsumfa	ang in der Praxis	199
	1. Sp	oannungsv	erhältnis: Qualität – Zeit – Kosten	199
	2. Le 2. 2.	1 Einfüh 2 Grund 2.2.1	chten des Architekten bei der Kostenplanung nrung lleistungen nach Anlage 11 HOAI Grundlagen Leistungsphase 1 – Grundlagenermittlung	202 202 204 204 206
	2.	2.2.3 2.2.4 2.2.5 2.2.6 2.2.7 2.2.8 2.2.9	Leistungsphase 2 – Vorplanung Leistungsphase 3 – Entwurfsplanung Leistungsphase 7 – Mitwirken bei der Vergabe Leistungsphase 8 – Objektüberwachung	200 207 208 208 210 212 213 214
	3. Ko 3. 3.	ostenplanu 1 Mitwirl 2 Mitwirl 3.2.1 3.2.2 3.2.3 3.2.4 3.2.5 3.2.6 3.2.7	ng der Fachplaner ken der fachlich Beteiligten bei der Kostenplanung ken der Fachplaner bei den Technischen Anlagen Anlagen bei der Technischen Ausrüstung Grundleistungen Besondere Leistungen Anwendung der Fassungen Gliederungstiefen bei fachplanerischen Kostenermittlungen Systematik der Kostengliederung Überprüfung der fachplanerischen Kostenplanung	216 218 218 218 220 221 222 225 226
	3. 4. Pl	3.3.1 3.3.2	ken des Tragwerksplaners Grundleistungen Besondere Leistungen entierte Kostenplanung	229 229 232
		eistungsph 1 Koster 4.1.1 4.1.2	nasen 1 bis 4) nrahmen Grundlagen	232 232 232 235 238 241
	4.		nschätzung	246
	4.		nkontrolle nach der Kostenschätzung	254
	4		nherechnung	257

		1	Inhalt
		4.5 Kostenkontrolle nach der Kostenberechnung4.6 Kostensteuerung	265 269
		Ausführungsorientierte Kostenplanung (Leistungsphasen 5 bis 9) 5.1 Kostenvoranschlag / Ausgepreiste Leistungsverzeichnisse 5.2 Kostenkontrolle nach dem Kostenvoranschlag 5.3 Kostenanschlag 5.4 Kostenkontrolle nach dem Kostenanschlag 5.4.1 Statische Kostenkontrolle 5.4.2 Dynamische Kostenkontrolle 5.4.3 Änderungsmanagement und Kostenfortschreibung 5.5 Kostenfeststellung 5.6 Auswertung der Kostenfeststellung	270 270 271 274 281 281 284 297 300 302
	6.	Gesamtübersicht »Kostenplanung«	303
Teil E	Le	istungspflichten und Haftung bei der Baukostenplanung	305
	1.	Werkvertrag oder Dienstvertrag 1.1 Architektenvertrag als Werkvertrag 1.2 Dienstvertrag	306 306 307
	2.	Die Vertragspflichten des Architekten in Bezug auf Kosten 2.1 Die Bestimmung der Vertragspflichten 2.1.1 Die Komponenten einer Beschaffenheits-	307 307
		beschreibung 2.2 Die Bestimmung der geschuldeten Beschaffenheit durch Auslegung 2.2.1 Die HOAI als Auslegungsmaßstab 2.2.2 Auslegung bei vertraglicher Bezugnahme auf die Anlage 11 zur HOAI (vor 2009: § 15 Abs. 2 HOAI a.F.) 2.2.3 Sollbestimmung bei Fehlen jeglicher Bezugnahme 2.2.4 Weitere »übliche« Leistungen nach bisheriger Rechtsprechung und Literatur	308 309 309 310 312
	3.	Vertragspflichten und Baukostenmanagement im Einzelnen 3.1 Die Baukostengarantie 3.2 Der Kostenrahmen, die Baukostenobergrenze, das Kostenlimit	313 314 316
		 3.2.1 Die Vereinbarung eines Kostenrahmens, einer Baukostenobergrenze oder eines Kostenlimits 3.2.2 Die Kostenvorgabe durch den Bauherrn 3.2.3 Wegfall des vereinbarten Kostenrahmens oder der Kostenvorgabe 	316 318 318
		3.2.4 Kostenrahmen und Kostenvorgabe als Beschreibung der »Beschaffenheit« nach § 633 Abs. 2 BGB	319
		3.3 Aufklärung und Beratung über Kosten3.4 Hinweispflicht auf Kostenfolgen bei Änderungen und Sonderwünschen	320 321
		3.5 Die Ermittlung und Fortschreibung der Kosten	321

		3.5.1	Ausdrückliche Regelung der geschuldeten					
			Kostenermittlungen	321				
		3.5.2		322				
		3.5.3	Kostenermittlungen als »Übliche« Leistungen nach					
			§ 633 Abs. 2 Satz 2 Nr. 2 BGB	323				
		3.5.4	Grundsätze der Kostenermittlung	325				
		3.5.5	Die einzelnen Kostenermittlungen	326				
	3.6	Die Re	echnungsprüfung	335				
		3.6.1	Die Pflicht zur Rechnungsprüfung	335				
		3.6.2	Umfang der Rechnungsprüfung	336				
		3.6.3	Prüfung und Prüfvermerk	339				
4	Die Haftung des Architekten für Mängel im Rahmen des							
		_	gements	341				
	4.1		nzelnen Mängelansprüche nach §§ 634 ff. BGB	341				
			Die Grundzüge	341				
		4.1.2	Anspruch auf Nacherfüllung, §§ 634 Nr. 1, 635 BGB.	341				
	4.2	Anspr	uch auf Selbstvornahme, §§ 634 Nr. 2, 637 BGB	347				
		4.2.1	Grundzüge der Selbstvornahme	347				
		4.2.2	Wegfall des Anspruchs auf Selbstvornahme	348				
		4.2.3	Selbstvomahme beim Kostenmanagements	348				
	4.3	Anspr	uch auf Rücktritt, §§ 634 Nr. 3, 636 BGB	348				
		4.3.1	Voraussetzungen des Rücktritts	348				
		4.3.2	Rücktritt vom Architektenvertrag wegen Mängeln des					
			Kostenmanagements	349				
	4.4		gung aus wichtigem Grund wegen Fehlern im					
			nmanagement	350				
	4.5		uch auf Minderung, §§ 634 Nr. 3, 638 BGB	351				
			Voraussetzungen der Minderung	352				
		4.5.2	Berechnung der Minderung	352				
		4.5.3	Die Minderung beim Architektenvertrag	353				
5	Die A	Ansprüc	he auf Schadensersatz	359				
	5.1	Schad	lensersatz nach § 280 Abs. 1 BGB	359				
		5.1.1	Das Verhältnis zwischen Schadensersatz nach					
			§ 280 BGB und Schadensersatz statt der Leistung					
			nach §§ 281 f. BGB	361				
		5.1.2	Nach § 280 BGB zu regulierende Schäden	361				
	5.2	Schad	lensersatz statt der Leistung nach §§ 280 Abs. 3,					
		281 B	GB	364				
	5.3	Schad	lensersatz statt der ganzen Leistung, § 281 Abs. 1					
		Satz 2	BGB	365				
	5.4 S	Schaden	sersatz wegen Verzuges	366				
6	Die F	Haftung	des Architekten auf Schadensersatz im Bereich des					
		_	gements	368				
	6.1		lensersatz wegen Überschreitung des Kostenrahmens.	368				
		6.1.1	Verbindlichkeit des Kostenrahmens	369				
		6.1.2	Überschreitung des Kostenrahmens	370				

				Inhalt
		6.1.3	Ermittlung der Kostenüberschreitung	370
		6.1.4	Kausalzusammenhang zwischen Überschreitung des	
			Kostenrahmens und dem Schaden	371
		6.1.5	•	371
		6.1.6	3	
			anrechenbaren Kosten	373
		6.1.7	Haftung auf Schadensersatz wegen Überschreitung	
			einer Kostenvorgabe	373
	6.2		aftung für mangelhafte Kostenermittlung oder Kosten-	
		kontro		374
		6.2.1	5	375
		6.2.2	Fehlerhafte Kostenermittlung und Schaden	375
	6.3		ng auf Schadensersatz für fehlerhafte Rechnungs-	
		prüfun	•	376
		6.3.1	3, G	376
		6.3.2	, , , , , , , , , , , , , , , , , , ,	377
		6.3.3	Haftung auf Schadensersatz wegen verspäteter	
			Rechnungsprüfung, §§ 280 Abs. 2, 286 BGB	377
7.	Der V	ersiche/	erungsschutz bei Schäden durch mangelhaftes	
	Koste	enmana	gement	378
	7.1	Versic	herungsschutz bei Vor-und Kostenanschlägen	378
		7.1.1.	Kein Versicherungsschutz für Sowieso-Kosten	379
		7.1.2.	Kein Versicherungsschutz bei Kostenobergrenze	380
		7.1.3.	Kein Versicherungsschutz bei Baukosten-Garantie	380
	7.2	Notwe	ndiger Kausalzusammenhang zwischen Kosten-	
		ermittl	ung und Schaden	380
	7.3	Versic	herungsschutz bei mangelhafter Rechnungsprüfung	380
DIN 276-1	vom I	Dezeml	per 2008	383
Stichwort	verzei	chnis		409